

P R O T O K O L L

der Generalversammlung des VVM vom 23. April 1971 im Hotel Delphin

Traktanden

1. Wahl von 2 Stimmezählern
2. Protokoll der letzten GV
3. Jahresrechnung
4. Jahresbericht des Präs.
5. Wahlen a) Vorstand
 b) Rechnungsrevisoren
6. Verschiedenes und Umfrage

Der Präsident Bernhard Lüscher eröffnet die Generalversammlung mit einem Dank an die Anwesenden, die für die Belange des Verkehrsvereins einzutreten gewillt sind. Er gibt die Traktandenliste bekannt, diese wird ohne Diskussion genehmigt.

Nach der Wahl der Stimmezähler verliest der Aktuar das Protokoll der letzten Generalversammlung. Dieses wird von der Versammlung genehmigt.

Nach der Erläuterung der Jahresrechnung durch den Kassier Urs Fischer wird die Rechnung genehmigt unter bester Verdankung an den Kassier.

Im Jahresbericht kann der Präsident die Vollendung der neuen Badeanlage, sowie der Aussichtsterasse bekanntgeben. Diese Anlagen werden dem Schutze der Öffentlichkeit unterstellt. Die Aussichtsterasse wird noch mit Bänken ausgerüstet, so dürfte sie zu einem beliebten Punkt am Hallwilersee werden.

Die Strassenbezeichnungstafeln stehen vor der Ablieferung. Die Strassenbezeichnung, resp. die Montage der Tafeln wird durch die Firma W. Niederhauser ausgeführt werden.

Die Ausführungen des Präsidenten werden bestens verdankt. Zu den fälligen Wahlen stellt sich der gesamte Vorstand wie die Rechnungsrevisoren wieder zur Verfügung. In globo werden bestätigt:

Bernhard Lüscher als Präsident

August Zwahlen

Fischer Urs

Koller Werner

Huber Fritz

Fischer Ernst

Hedy Bossard

Unter Verschiedenem und Umfrage beantragt Herr A. Zwahlen eine Eingabe an den Gemeinderat, es sei der Schulhausplatz beim alten Schulhaus während der Sommerferien als Parkplatz zur Verfügung zu stellen. Die Zu- und Wegfahrt hätte im Einbahnsystem zu erfolgen.

Herr Adolf Fischer votiert für eine Eingabe an den Gemeinderat betreff Auto-busverkehr Fahrwangen - Seengen. Mangels Frequenz soll diese Linie wieder eingestellt werden. Die Eingabe soll bezwecken, dass sich der Gemeinderat für diese Buslinie einsetzt.

Nach verschiedenen Voten wird der Vorstand beauftragt, beide Anträge dem Gemeinderat zu unterbreiten. Der Antrag Zwahlen wird einstimmig gutgeheissen, der Antrag Fischer mit 10 gegen 6 Stimmen bei einigen Enthaltungen.

Herr Leubin gibt seinem Bedauern Ausdruck, dass der von ihm seinerzeit an-geregte Fussweg vom Delphinzopf durch das Bachtobel zum Dorf noch nicht pro-jektiert ist. Ueber die Kosten dieses Fussweges gehen die Meinungen ausein-ander. Der Vorstand nimmt den Auftrag entgegen dieses Projekt zu prüfen und auf die nächste Generalversammlung Antrag zu stellen.

Nachdem keine weiteren Anträge mehr eingingen schloss der Präsident die Generalversammlung und ermunterte die Mitglieder im Sinne des Verkehrs-vereins tätig zu sein. Kurz wurde noch die Dekoration der Dorfbrunnen ge-streift, doch stellt deren Unterhalt noch Probleme die noch einer Lösung harren.

Der Präsident Der Aktuar

B. Leubin *M. Haller*